

Geplanter Reiseverlauf (Änderungen sind jederzeit möglich)

1. Tag Freitag, 8.6.2018 Anreise nach Bordeaux

Flug oder Bahnreise nach Bordeaux

2. Tag Samstag, 9.6. 2018 Bordeaux → Arcachon ca. 111km 323 hm

Weinberge, Wald und Heidelandschaft begleiten uns auf unserem Weg zum Meer. Dabei haben wir die Möglichkeit, gut ausgebaute Radwege auf ehemaligen Bahntrassen zu befahren.

3. Tag Sonntag, 10.6.2018 Arcachon → Mimizan Plage ca. 92 km 443 hm

Das erste Highlight dieses Tages ist gleich zu Beginn die Besteigung der Dune de Pilat, die größte Wanderdüne Europas mit einer Höhe von bis zu 110 Metern. Ansonsten verläuft die Radstrecke weitgehend auf eigenen Wegen durch Kiefernwald. In Mimizan angekommen, bietet sich ein Strandspaziergang oder Baden im Atlantik an, der zu dieser Jahreszeit schon warm genug ist.

4. Tag Montag, 11.6.2018 Mimizan Plage → Capbreton ca. 89 km 386 hm

Auch heute wieder besticht die Radroute mit einer schönen Landschaft durch die riesigen Kiefernwälder und die gut ausgebauten Radwege. Auch eine ehemalige Bahntrasse kann befahren werden. In Capbreton können wir den Atlantik pur genießen, lange Sandstrände verführen zum Baden und Relaxen. Aber auch der Ort selbst hat seinen Reiz.

5. Tag Dienstag, 12.6.2018 Capbreton → Biarritz ca. 49 km 187 hm

Eine kurze Radetappe führt uns zunächst nach Bayonne, der für seinen Schinken bekannt ist, aber auch mit vielen historischen Gebäuden aufwarten kann, die wir besichtigen werden. Am Wasser entlang fahren wir dann nach Biarritz rein, ein mondäner Ort, der über tolle Gebäude und eine wunderschöne Küste verfügt. Eine schöne Bucht wenige Meter vom Hotel entfernt lädt zum Baden ein.

6. Tag Mittwoch, 13.6.2018 Biarritz → Orthez ca. 81 km 348 hm

Landstraßen und kleine Sträßchen oft in Flussnähe führen uns nach Orthez, einem typischen südfranzösischen Ort mit historischer Bausubstanz und einer Burg, die aufgrund ihrer Lage (hoch über der Stadt) und ihrer Historie zur Besichtigung einlädt.

7. Tag Donnerstag, 14.6.2018 Orthez → Pau ca. 63 km 441 hm

Auf wenig befahrenen Straßen folgen wir dem Lauf des Flusses ‚La Gave de Pau‘, der uns auch am Vortag schon begleitet hat und gelangen nach einer nicht allzu langen Etappe nach Pau. Pau ist ein ausgesprochenes Highlight, das einerseits mondän ist, andererseits aber viele schöne historische Gebäude sein eigen nennt. Es besticht auch durch seine Lage auf einem Hügel. Ein ausgiebiger Rundgang ist vorgesehen.

8. Tag Freitag, 15.6.2018 Pau → Lourdes ca. 50 km 480 hm

Eine waldreiche Strecke erwartet uns an diesem Tag auf dem Weg nach Lourdes. Lourdes ist ein beliebtes Ziel für religiöse Menschen, aber auch andere sind von den kirchlichen Gebäuden und den Anlagen beeindruckt. Auch eine Burg über der Stadt kann besichtigt werden.

9. Tag Samstag, 16.6.2018 Lourdes → St. Gaudens ca. 80 km 360 hm

Auf kleinen Landstraßen durch teils welliges Gelände mit Blick auf die Pyrenäen, aber auch an der Garonne entlang. St. Gaudens hat als Etappenziel einige kirchliche Sehenswürdigkeiten zu bieten u.a ein Kloster, das als Basis des Ortes im 8. Jahrhundert gegründet wurde.

10. Tag Sonntag, 17.6.2018 St. Gaudens → Durban-sur-Arize ca. 72 km 480 hm

Der Garonne und seinem Zufluss Le Salat folgen wir auf wenig befahrenen Landstraßen. Ein Zwischenziel wird St. Girons sein, das durch seine Lage am Fluss besticht. Ab St. Girons wird eine ehemalige Bahntrasse befahren, die durch walddreieiches Gebiet führt. Übernachtet wird heute nicht in einem klassischen Hotel sondern bei einer Familie in einem ländlichen Gebäude.

11. Tag Montag, 18.6.2018 Durban-sur-Arize → Foix ca. 29 km 270 hm

Diese kurze Etappe, die immer noch auf der ehemaligen Bahntrasse verläuft ermöglicht den Besuch der Tropfsteinhöhle ‚La Riviere de Labouiche‘, die als Besonderheit einen schiffbaren unterirdischen Fluss aufweist. Desweiteren besteht so die Möglichkeit, die außergewöhnliche Burg von Foix zu besichtigen und in die mittelalterlichen Gässchen von Foix einzutauchen.

12. Tag Dienstag, 19.6.2018 Foix → Pamiers ca.90 km 590 hm

In einem großen Bogen fahren wir auf ehemaligen Bahntrassen und kleinen Nebenstraßen zunächst nach Mirepoix. Dieser Ort besticht durch seine bunten Fachwerkhäuser an dem romantischen Marktplatz. Hier ist Zeit für ein Picknick oder ein leckeres Eis. Aber auch Pamiers ist als Stadt, die bereits um 1111 gegründet wurde, sehenswert.

13. Tag Mittwoch, 20.6.2018 Pamiers → Toulouse ca.70km 160 hm

Auf wenig befahrenen Straßen gelangen wir zum Canal du Midi. Eine gut ausgebaute Radstrecke am Kanal macht die Strecke zum Schmankerl. Einen Akzent stellen die inzwischen privat genutzten Schleusenhäuschen und die zum größten Teil historischen Kanalanlagen. Toulouse als moderne Stadt mit altem Stadtkern und in der Tradition des Canal du Midi werden wir auf unserem nachmittägigen Spaziergang kennenlernen.

14. Tag Donnerstag, 21.6.2018 Toulouse → Moissac ca. 69 km keine Höhenmeter

Von Toulouse folgen wir dem Treidelpfad am Kanal de Garonne, der als Fortsetzung des Canal du Midi zum Atlantik dient. Moissac ist aus kulturhistorischer Sicht bedeutsam. Ein wichtiger Pilgerweg führt durch den Ort, entsprechend viele historische Sakralbauten können besichtigt werden, aber auch eine 365 m lange Kanalbrücke aus dem Jahre 1845, die es dem Kanal erlaubt, den Fluss Tarn zu überqueren, wird unsere Aufmerksamkeit bekommen.

15. Tag Freitag, 22.6.2018 Moissac → Marmande ca.108 km keine Höhenmeter

Auch diese Etappe führt uns am Kanal entlang, so dass wir trotz der Km zügig in Marmande ankommen, ein sympathisches Städtchen, das sich ganz der Tomatenproduktion verschrieben hat, aber auch seine historischen Bauten lohnen eine Besichtigung.

16. Tag Samstag, 23.6.2018 Marmande → Bordeaux ca.102km 950 hm

Heute kommt die obligatorische Königsetappe. Den Kanal werden wir bald verlassen und so wird es leicht hügelig. In der Festungsstadt Sauveterre oder in Creon werden wir unsere Mittagspause abhalten und die historischen Tore und Stadtmauer anschauen. Hier beginnt der Radweg auf einer ehemaligen Bahntrasse, die viele ehemalige Bahnhöfe, kleine Örtchen und viel Wald aufweist und zum Teil durch Weinberge führt.

17. Tag Sonntag, 24.6.2018 Bordeaux ca. 30 km

Der letzte Tag gehört Bordeaux und seinen vielen Sehenswürdigkeiten mit seinem Flair am großen Fluss Garonne. Man kann entscheiden, ob man die Stadt alleine und zu Fuß erkunden möchte oder auf einer kleinen Radtour in die Umgebung startet.

18. Tag Montag 25.6.2018 Heimreise

Mit Zug oder Flugzeug gen Heimat